

## Professor Dr. Susanne Schwalen seit Oktober neue Geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein

**Professor Dr. med. Susanne Schwalen** ist seit dem 1. Oktober neue Geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein. Sie löst Dr. med. Robert Schäfer ab, der nach 33-jähriger Amtszeit am 30. September in den Ruhestand getreten ist und am 18. Oktober in Düsseldorf offiziell verabschiedet wurde. „Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe, denn ich bin davon überzeugt, dass die Ärztekammer Nordrhein zukünftig noch stärker die Interessenvertretung aller Ärztinnen und Ärzte wie der Patienten sein und einen wesentlichen Beitrag zur kontinuierlichen Verbesserung der Gesundheitsversorgung leisten wird“, sagte Frau Schwalen.



**Professor Dr. med. Susanne Schwalen**, Geschäftsführende Ärztin der Ärztekammer Nordrhein  
Foto: Jochen Rolfes

Susanne Schwalen hat das Gesundheitswesen aus verschiedenen Perspektiven kennengelernt. Sie ist seit 1994 Fachärztin für Neurologie und hat über acht Jahre lang an der Klinik für Neurologie und klinische Neurophysiologie am Klinikum Wuppertal gearbeitet. Danach führte sie ihr beruflicher Weg in die pharmazeuti-

sche Industrie, in der sie sowohl nationale als auch internationale Positionen im Bereich der Medizin bekleidet hat. So war sie bei der Janssen-Cilag GmbH zuletzt European Medical Affairs Director CNS und bei der Grünenthal GmbH Deutschland zuletzt Medizinische Direktorin. In den zwei Jahren ihrer hauptamtlichen Tätigkeit an der Universität Witten/Herdecke nahm Professor Schwalen eine Zeit lang die Funktion der Dekanin der Fakultät für Medizin wahr.

Susanne Schwalen wurde am 4. Oktober 1962 in Solingen geboren. Sie ist verheiratet und hat drei Kinder. Ehrenamtlich engagiert sie sich als Vorstandsmitglied der Lebenshilfe Solingen e.V. ÄkNo

## Gemeinsam gegen den Hausärztemangel

**Vor wenigen Wochen** haben sich auch in Krefeld, Mönchengladbach, Aachen und dem Kreis Aachen weitere Weiterbildungsverbände zur Allgemeinmedizin gegründet: Damit arbeiten in Nordrhein nun insgesamt 300 Praxen und 50 Kliniken in 25 Weiterbildungsverbänden zusammen, um dem drohenden Mangel an Hausärzten mit einem attraktiven Weiterbildungsangebot entgegenzuwirken. Besonders für junge Medizinerinnen und Mediziner, die Planungssicherheit bezüglich der Weiterbildungsstätten

und des Gehalts wünschen, sei die Verbundweiterbildung attraktiv, sagte Dr. Lothar Franz Nossek, Vorsitzender der Kreisstelle Kreis Aachen der Ärztekammer Nordrhein bei der Urkundenübergabe in Aachen. Interessenten haben derzeit die Wahl, in welchem Verbund sie die Weiterbildung absolvieren möchten, in allen Verbänden sind noch Plätze frei.

Weitere Informationen, eine Übersicht über die Teilnehmer sowie die Ansprechpartner der einzelnen Verbände sind im Internet abrufbar unter [www.aekno.de/Verbundweiterbildung](http://www.aekno.de/Verbundweiterbildung). bre

### Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Die nächsten zentralen Prüfungen zur Anerkennung von Facharztqualifikationen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein finden statt am 18./19. Januar 2012.

### Anmeldeschluss: Mittwoch, 7. Dezember 2011

Die weiteren Termine und Informationen zu den Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 2012 finden Sie im Internet unter [www.aekno.de](http://www.aekno.de) und im *September-Heft 2011 auf Seite 28 f.* Für den Termin am 23./24. November 2011 ist die Anmeldefrist bereits abgelaufen. ÄkNo

## 1. Oberhausener Ärztetag nimmt Versorgungsrealität unter die Lupe

**Wie steht** es um die medizinische Versorgung in Oberhausen und welche Rahmenbedingungen prägen die Tätigkeit der Ärztinnen und Ärzte? Antworten auf diese und weitere Fragen möchte der 1. Oberhausener Ärztetag am 12. November in der medikom Akademie Oberhausen (Max-Planck-Ring 66 a) geben, den die Kreisstelle Oberhausen der Ärzte-

kammer Nordrhein ausrichtet. Ab 10.15 Uhr haben Ärzte Gelegenheit zum kollegialen Austausch. In einer Ausstellung informieren lokale Initiativen wie die AIDS-Hilfe Oberhausen oder Hospizeinrichtungen über ihre Arbeit. Ab 12.00 Uhr können Ärzte an einer von insgesamt fünf Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen, die mit jeweils

vier Punkten zertifiziert sind. Für die Hauptstelle der Ärztekammer Nordrhein wird deren Geschäftsführer Dr. Wolfgang Klitzsch einen Vortrag über die regionale Relevanz gesundheitspolitischer Themen halten.

Anmeldung bis zum 4. November unter [servicezentrum-ruhr@aekno.de](mailto:servicezentrum-ruhr@aekno.de) oder per Fax: 02 01/43 60 30-40.

### Berichtigung zu Folge 29 Zertifizierte Kasuistik

Aufgrund eines Versehens sind die richtigen Antworten der Fragen 1 und 2 der Zertifizierten Kasuistik Folge 29 im *Rheinischen Ärzteblatt 7/2011 S. 22 ff.* mit dem Thema „Schluckbeschwerden und tastbarer Knoten im linken Schilddrüsenlappen“ vertauscht worden:

Die richtige Antwort auf die Frage 1 lautet: „Das papilläre Karzinom metastasiert vorwiegend lymphogen.“ (Antwortmöglichkeit 1d, falsch: 1c).

Die richtige Antwort auf die Frage 2 lautet: „Fehlende Speicherung/Aufnahme des Knoten im Schilddrüsen-szintigramm; sogenannter kalter Knoten.“ (Antwortmöglichkeit 2c, falsch: 2d).

Die Auswertung der Antwortbögen wurde neu vorgenommen, die Teilnehmer benachrichtigt und die Fortbildungspunkte entsprechend der zweiten Auswertung vergeben, sodass für die Teilnehmer kein weiterer Handlungsbedarf entsteht. Wir bitten dieses Versehen zu entschuldigen. RhÄ

### Ausländischer Professorentitel

Die Führung des Titels „Professor“ setzt nach dem Verständnis der angesprochenen Verkehrskreise die Erfüllung von Qualitätsmerkmalen wie eine abgeschlossene Habilitation, eine auf Dauer gerichtete Eingliederung in die den Titel verleihende Universität und eine nennenswerte Lehrtätigkeit voraus. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, ist die Führung des Titels irreführend, so das Landgericht Baden-Baden mit Urteil vom 3. November 2010 – 4 O 51/10. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Dr. iur. Dirk Schulenburg, MBA, Justitiar der Ärztekammer Nordrhein